

**BV<sub>E</sub>**

**Ko BV**

**Gemeinsam zum Ziel!**



Fotolia: Picture-Factory

**BerufsVorbereitende  
Einrichtung**

**Kooperative berufliche  
Bildung und Vorbereitung auf  
den allgemeinen Arbeitsmarkt**

## **Perspektive Arbeit und Beruf**

**KVJS**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Regionaldirektion  
Baden-Württemberg



**Baden-Württemberg**  
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# BVE – KoBV

## Was ist das?



Die Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) und die Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt (KoBV) sind aufeinander abgestimmte und verzahnte schulische und berufsvorbereitende Maßnahmen.

### Inhalte:

- Individuelle berufliche Bildung und Orientierung
- Individuelle Erprobung in betrieblichen Praktika
- Qualifizierung in Schule und Betrieb
- Vermittlung in Arbeit

### Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt „Lernen“ oder „geistige Entwicklung“ nach Erfüllen der Pflicht zum Besuch einer allgemein bildenden Schule, mit dem Potential, ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis aufnehmen zu können.

## BVE

Die BVE ist ein kooperatives Angebot der entsprechenden Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit einer beruflichen Schule in der Region.

Die Jugendlichen werden durch Angebote wie der Förderung der Mobilität, des Probewohnens und individuell ausgestalteter Betriebspraktika in ihrer Entwicklung zu selbständigem und eigenverantwortlichem Handeln unterstützt. Die für den Arbeitsmarkt wichtigen Fähigkeiten und Fertigkeiten werden erprobt und weiterentwickelt.

### Dauer:

In der Regel 2 Jahre.

### Übergang BVE - KoBV

Nach einer individuellen Berufswegekonferenz und einem Übergangspraktikum entscheiden die Leistungsträger über die Aufnahme in die KoBV.

Bilder: Burkhard Riegeb- Art-Tempio.de

## KoBV

Die KoBV besteht aus drei verzahnten Elementen:

- Berufsschulunterricht mit sonderpädagogischer Unterstützung
- Unterstützung und Begleitung durch den Integrationsfachdienst
- Jobcoaching, im Rahmen einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB-Reha)

### Dauer:

In der Regel 18 Monate

### Umsetzung:

- an drei Wochentagen Qualifizierung und Training im Betrieb
- an zwei Wochentagen Unterricht in der beruflichen Schule

Die Teilnehmenden der Maßnahme erhalten Ausbildungsgeld, Fahrkosten und sind sozialversichert.



# Ansprechpartner im Bodenseekreis

Gemeinsam zum Ziel!

**TEILHABE AM  
ARBEITSLEBEN**

**IFD**

Sicherung der Beschäftigung  
durch psychosoziale Beglei-  
tung und Jobcoaching

berufsschulische und -übergreifende Lerninhalte

**KoBV**  
betriebliche  
Qualifizierung

kontinuierliche Unterstützung durch den IFD

**BVE**  
Schulische Vorbereitung/  
berufliche Orientierung

## Partner der **BVE** / **KoBV**

Tannenhag-Schule (SBBZ)  
Claude-Dornier-Schule (Gewerbliche Schule)  
Liebenau Teilhabe gGmbH  
Arkade-Pauline 13 gGmbH  
Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg

### SBBZ und Berufsschule:

#### Tannenhag-Schule

Herr Himmel, Telefon: 0 75 41 700 33-71  
E-Mail: bve@cds-fn.de

#### Claude-Dornier-Schule

Herr Swysen, Telefon: 0 75 41 700 33-70  
E-Mail: Swysen@cds-fn.de

#### Integrationsfachdienst

Frau Hornung (**BVE** und **KoBV**)  
Telefon: 07 11 250 83-27 22  
E-Mail: simone.hornung@ifd.3in.de

#### Agentur für Arbeit

Herr Teske, Telefon: 0 75 41 309-72  
E-Mail: Konstanz-Ravensburg.261-Reha@arbeitsagentur.de

#### Bildungsträger

Liebenau Teilhabe gGmbH (Jobcoach)  
Telefon: 0 75 42 10-23 10  
E-Mail: gabriele.grosspietsch@stiftung-liebenau.de

Arkade-Pauline 13 gGmbH  
Frau Rinderer (Jobcoach)  
Telefon: 0 75 1 366 20-26  
E-Mail: ulrike.rinderer@arkade-pauline.de